


# Informatik II

Übungsstunde 3

[simon.mayer@inf.ethz.ch](mailto:simon.mayer@inf.ethz.ch)

Distributed Systems Group, ETH Zürich

# Ablauf

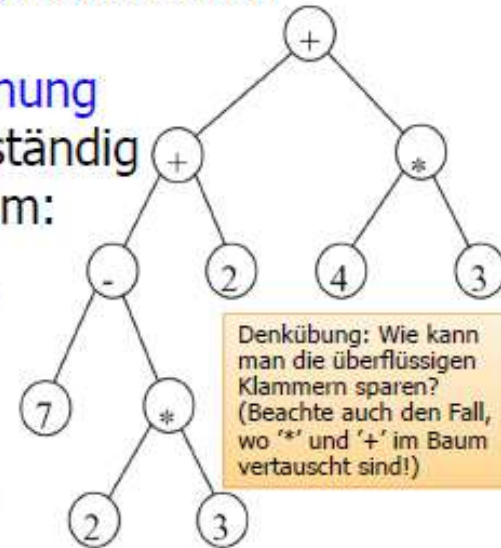
- ▶ Besprechung der Vorlesung
  - ▶ Uebungsbezogene Themen:  
Strings, Syntaxdiagramme, Parser
  - ▶ Zeit zum Programmieren...  
und fuer noch mehr Fragen
- 

# Symmetrisches Traversieren eines Binärbaums („inorder“)

- Prinzip: Zuerst den **linken Unterbaum** traversieren, dann den Wert der **Wurzel** ausgeben, anschliessend den **rechten Unterbaum** traversieren

- Beispielhafte Anwendung: **Rückgewinnung des Ausdrucks in Infix-Notation** („vollständig geklammert“) aus einem Operatorbaum:

- Falls die Wurzel kein Blatt ist:
  - Ausgabe von '(' und wende Algorithmus auf linken Unterbaum an
- Ausgabe des Attributs der Wurzel
- Falls die Wurzel kein Blatt ist:
  - Wende Algorithmus auf rechten Unterbaum an und Ausgabe von ')'

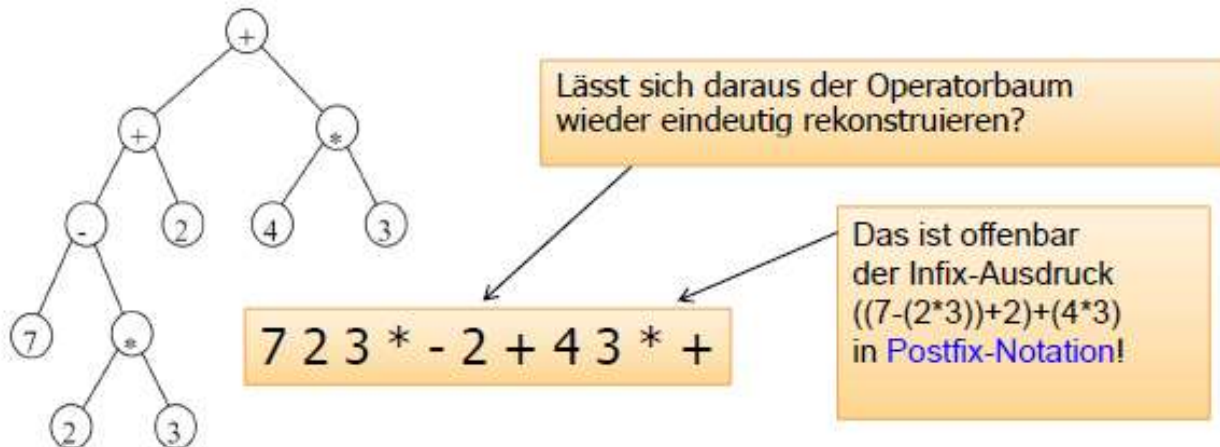


Denkübung: Wie kann man die überflüssigen Klammern sparen? (Beachte auch den Fall, wo '\*' und '+' im Baum vertauscht sind!)

→ (((7-(2\*3))+2)+(4\*3))

## Baumtraversierung in „postorder“

- Zuerst **linken Unterbaum** traversieren (falls vorhanden)
- Dann **rechten Unterbaum** traversieren (falls vorhanden)
- Dann die **Wurzel** „betrachten“
  - Z.B. das bei einem Operatorbaum vorhandene Attribut ausgeben



## Postfix-Umwandlung mittels Stack


- Wir beschränken uns hier auf die beiden Operatoren + und \* sowie einziffrige Operanden
- Lösungsidee:
  - Operanden (d.h. Zahlen) werden sofort **ausgegeben**
  - Operatoren kommen in den **Stack**
  - bei jeder **schliessenden Klammer** „pop“: auf den obersten Operator anwenden (d.h. aus dem Stack holen) und ausgegeben
  - offenbar spielen öffnende Klammern keine Rolle, daher '(' genauso wie Leerzeichen etc. einfach überlesen!

## Stackauswertung von 5 1 2 + 3 4 \* \* 6 + \*

5 1 2 + 3 4 \* \* 6 + \*

					4					
		2		3	3	12		6		
	1	1	3	3	3	3	36	36	42	
5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	210

# Ablauf

- ▶ Besprechung der Vorlesung
  - ▶ Uebungsbezogene Themen:  
Strings, Syntaxdiagramme, Parser
  - ▶ Zeit zum Programmieren...  
und fuer noch mehr Fragen
- 




# Übung 3

- ▶ 1. Objekte und Referenzen (am Beispiel Strings)
  - Programmausgabe
  - Programmanalyse: Objekte und Referenzen zur Laufzeit?
- ▶ 2. Syntaxdiagramme
  - Diagramme gegeben; Welche Ausdrücke sind erzeugbar?
- ▶ 3. Syntaxchecker für Bäume
  - Ergänzungen des Syntaxdiagramms aus der Vorlesung
  - Implementierung des Syntaxcheckers



# Übung 3 – Aufgabe 1

- ▶ `String` – **Immutable**
    - Optimierungen möglich weil statisch
    - Modifikationen nur durch Kopie
  
  - ▶ `StringBuffer` – **Mutable**
    - Leicht veraenderbar (ohne Kopie)
    - Manche Operationen teuer (z.B. suchen)
  
  - ▶ `StringDemo`
- 

# Übung 3 – Aufgabe 1

- ▶ Analyse des Programms
- ▶ Welche Objekte und Referenzen existieren an den markierten Stellen zur Laufzeit?

# Übung 3 – Aufgabe 1

## ▶ Referenzen und Objekte – Beispiel

```
String str = "foo";  
StringBuffer buf = new StringBuffer("foobuffer");
```

## ▶ Welche Objekte und Referenzen bestehen zur Laufzeit nach Ausführung dieser Programmzeilen?

### ◦ Objekte (plus IDs)

```
(1, String, "foo")  
(2, String, "foobuffer")  
(3, StringBuffer, "foobuffer")
```

### ◦ Referenzen (plus referenzierte Objekt-IDs)

```
(str, 1)  
(buf, 3)
```

# Übung 3 – Aufgabe 2

- ▶ Syntaxdiagramme... wie in der Vorlesung vorgestellt
  - ▶ Einfach!
- 

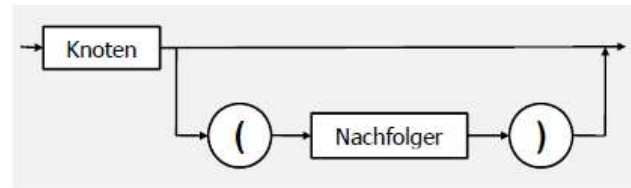
# Übung 3 – Aufgabe 3

- ▶ Erweiterung der Baumsyntax auf leere Teilbaeume

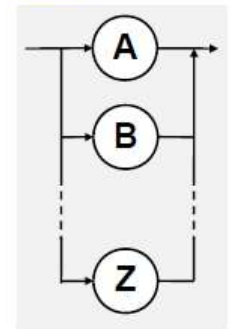
## Ein Syntaxdiagramm-Beispiel: Klammerdarstellung eines Baums

Beispiel:  $A(B(D), C(E, F))$

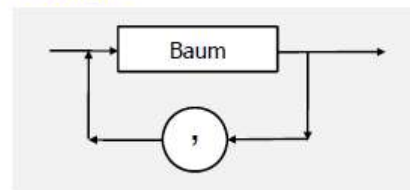
*Baum:*



*Knoten:*



*Nachfolger:*



Wie könnte man Binärbäume durch ein Syntaxdiagramm darstellen?

# Übung 3 – Aufgabe 3

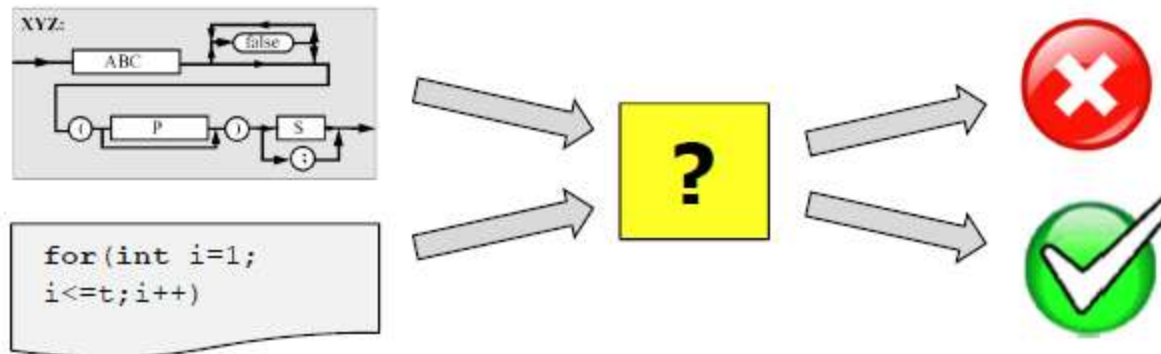
- ▶ Rekursiver Syntaxchecker
  - Je eigene Methode fuer «Baum», «Nachfolger» und «Knoten»

## Syntaxanalyse durch „rekursiven Abstieg“

- **Problem:** Einen Algorithmus angeben, der für
  - ein beliebiges Syntaxdiagramm und
  - einen beliebigen Text

eindeutig entscheidet, ob sich der Text mit dem Diagramm generieren lässt (→ **Syntaxchecker**)

→ Theorie der Syntaxanalyse → formale Sprachen, Compilerbau





## Ein Parser als Java-Programm (2)

```
//Anfangsteil kommt später
```

```
...
```

```
void int_const(){...}
```

```
void Ausdruck(){...}
```

```
void Term() {
```

```
  Faktor();
```

```
  while (c == '*') {
```

```
    c = KdbInput.getc();
```

```
    Faktor();
```

```
  }
```

```
}
```

```
void Faktor() {
```

```
  if ((c >='0') && (c <='9'))
```

```
    int_const();
```

```
  else
```

```
    if (c == '(') {
```

```
      c = KdbInput.getc();
```

```
      Ausdruck();
```

```
      if (c == ')') c = KdbInput.getc();
```

```
      else Fehler(1);
```

```
    }
```

```
    else Fehler(2);
```

```
  }
```

```
}
```

"Term an Faktor: 'Lies einen Faktor!'"

"Faktor an int\_const: 'Lies eine int\_const!'"

Rekursion!

```
public static void main(String args[]) {
```

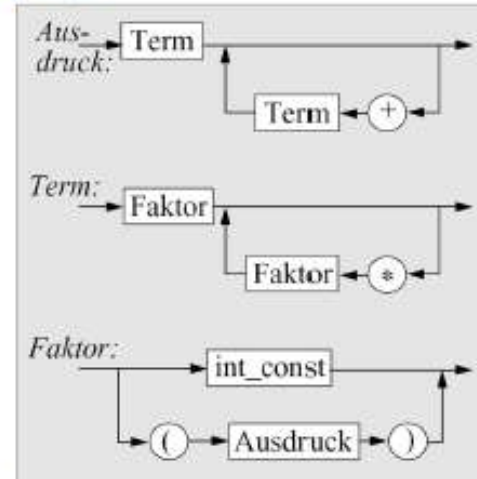
```
  Parser p = new Parser ();
```

```
  p.c = KdbInput.getc();
```

```
  p.Ausdruck;
```

```
}
```

"Hauptprogramm an Parser p: 'Lies einen Ausdruck!'"



# Ablauf

- ▶ Besprechung der Vorlesung
- ▶ Uebungsbezogene Themen:  
Strings, Syntaxdiagramme, Parser
- ▶ Zeit zum Programmieren...  
und fuer noch mehr Fragen

# Projekt: Einfacher Syntaxchecker

# Informatik II

Übungsstunde 3

[simon.mayer@inf.ethz.ch](mailto:simon.mayer@inf.ethz.ch)  
Distributed Systems Group, ETH Zürich